



Jean Kleeb (rechts) und Sven Demandt gastieren gemeinsam mit Violinistin Elisa Friedrich am 21. März in der Hephata-Kirche.

11.03.2020 15:38 CET

ABGESAGT: „Beethoven goes Jazz“ in der Hephata-Kirche

+++ Aktualisierung vom 12. März 2020: Diese Veranstaltung wurde wegen der Ausbreitung des Coronavirus wie vorerst alle Veranstaltungen der Hephata Diakonie bis zum Ende der hessischen Osterferien abgesagt +++

Zum Beethovenjahr 2020 hat der deutsch-brasilianische Komponist Jean Kleeb dem Jubilar mehrere Kompositionen gewidmet: „Beethoven goes Jazz“ und „Beethoven around the world“. Am Samstag, 21. März, um 18.30 Uhr

gastiert Kleeb mit seinem Trio in der Hephata-Kirche.

Das Konzert findet statt im Rahmen der Reihe „Musik zum Wochenschluss“. Ausführende sind neben Jean Kleeb am Klavier die Violinistin Elisa Friedrich und Sven Demandt an den Percussions. Sie phantasieren musikalisch mit der Idee, dass Beethoven als Reisender durch die Welt zieht und verschiedene Traditionen erkundet. Dabei erklingen einzelne Themen aus seinen Werken verschmolzen mit bekannten Stilen aus der Weltmusik wie Jazz, Tango, Samba, Bossa Nova, Balkan, Swing, Ragtime, Funk und Gospel.

Beethoven besaß die Fähigkeit, aus dem kleinsten unscheinbaren Motiv ein ganzes musikalisches Universum zu entfalten. Kein anderer klassischer Komponist hat so bewusst mit dem Rhythmus gearbeitet wie er. Sein „Drive“ ist unverkennbar und in jeder Zelle seiner Musik spürbar. Das Publikum wird eingeladen zum Mitsingen.

Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Spenden zur Unterstützung der Konzertreihe sind erwünscht.

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in der Pflege und Betreuung von Senioren, in Förderschulen und der beruflichen Bildung.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und

entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

Kontaktpersonen



Johannes Fuhr

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

johannes.fuhr@hephata.de

06691181316



Melanie Schmitt

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

melanie.schmitt@hephata.de

06691181316